



*Jahresbericht 2018*

# **Fachkommission Motorrad**

**Das Jahr beginnt mit den Töfftesttagen in Derendingen zum Stelldichein der Motorradsaison 2018. Neuheiten probefahren, zu diskutieren und Benzingsprache halten. Später gilt es, die erste Serie Kompetenzprüfungen durchzuführen.**

Die Vorstandssitzungen im SFV begleiten mich durch das ganze Jahr, wobei im 2018 doch eher sehr viele Turbulenzen herrschen.

Spannende Erlebnisse folgen, wie zum Beispiel der Besuch der bfu Veranstaltung «Kampagne Motorrad Sicherheit (Stayin-alive)» und dazugehörige Besprechungen in Bern. Drehbeginn der Kampagne ist dann in Gümnen und verlangt einiges an Zeit: 2 Tage zum Thema Überholen, in Krauchthal 2 Tage zu Knotenpunkte, auf dem Grimsel 2 Tage Kurvenfahren, in Interlaken 1 Tag wegen des Intro und schliesslich noch in Stockental 1 Tag zum Abschluss. Da das Wetter nicht immer mitspielte, benötigten wir diverse Verschiebungstermine.

Einen grossen Dank an die bfu und FMS sei an dieser Stelle einmal ausgesprochen. Gemeinsam sind wir stark und wollen alle dasselbe, nämlich: Freude am Motorradfahren und gesund nach Hause kommen!

Weitere Eckpunkte und -daten sind die Bildung der Trägerschaft des SFV in Bern, drei Serien Kompetenzprüfungen, die Kick off Sitzung für das neue Motorradhandbuch und die Film Premiere «Bikes Experts» (Stayin-alive). An der Swiss-Moto Zürich bin ich vier Tage unter anderem am Stand der bfu, FMS, SFV, SMFV. Im Laufe des Jahres gibt es sodann weitere Sitzungen für das Motorradhandbuch, wobei sehr viele Arbeiten Hand in Hand zwischen SMFV und SFV gehen.

Herzlichen Dank für Euer Vertrauen!

**Jürg Stalder** *Präsident Fachkommission Motorrad*

---

## **Kurz nachgefragt und zurückgeschaut...**

### ***Rückblick auf 2018***

Das Jahr 2018 hat viele Facetten und Spuren hinterlassen. Besonders freut mich, dass der SFV alle Partnern der Ausbildung des Handbuches der Kategorie A an einen Tisch bringt – Astra, asa, bfu, Schulen FRE, Prüfungsexperten und Vertreter Fahrlehrer Kategorie A.

### ***Ein spezielles Erlebnis 2018***

In diesem Jahr durfte ich bei der Motorradsicherheits-Kampagne «Stayin-alive» der bfu, die im Februar an der Swiss Moto den Startschuss hatte, mitarbeiten. Die bfu kam auf uns zu, ob wir mit arbeiten würden. Im Namen des SFV und SMFV durfte ich mit Christoph Jöhr (bfu) für die Richtigkeit der Filme beobachten und beraten.



## *Jahresbericht 2018 | Fachkommission Motorrad*

Es entstand eine tolle Zusammenarbeit mit dem ganzem Team der bfu, sowie mit den «Bikes Experts» und dem Film Team von Majbaum. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an all jene, die an diesem Projekt mitgearbeitet haben. Es entstanden moderne, ehrliche und ansprechende Filme für alle Motorradfahrer.

### ***Tendenz 2018/2019***

Was mich zunehmend beschäftigt in der Fahrlehrerbranche ist, dass auch der Fahrlehrer sich nur auf Obligatorien und noch mehr Vorschriften abstützen möchte. Vieles, was den Fahrschülern vorgeworfen wird – möglichst ohne Aufwand und billig vorwärtskommen – leben wir Fahrlehrer vor. Besonders ist mir das seit dem Dezember bewusst geworden. Nur ein Beispiel, der Automateneintrag: Wie überall zu hören war und ist, dass dies gefährlich und verantwortungslos sei. Aber es sind die Fahrlehrer, die losrennen und sofort Autos mit Automatikgetriebe kaufen. Es kam mir manchmal vor, als ob es jetzt dann verboten wäre, mit handgeschalteten Autos auszubilden. Dabei ist es doch die Aufgabe und in der Verantwortung der Fahrlehrer, die jungen Leute vorzubereiten, damit sie nach bestandener Prüfung, alleine im Auto sitzen können und gesund wieder nach Hause kommen. Offene und ehrliche Gespräche schaffen mit den Fahrschülern Verständnis für Ihre Verantwortung gegenüber sich und den anderen Verkehrsteilnehmern. Ich bin stolz auf meine Tätigkeit als Fahrlehrer, da ich Neulenkende begleiten darf auf ihrem Weg und in ihr «Leben in den Verkehr».

### ***Ausblick 2019***

Meine Ziele fürs Jahr 2019 sind primär mit all meinem Können mithelfen zu können, den SFV für die Zukunft als Verkehrspartner in Aus- und Weiterbildung und als Kompetenzstelle auf Bundesebene zu positionieren. Er soll sowohl beim Astra und der asa, als auch in der Öffentlichkeit ernst genommen werden – in einem ehrlichen konstruktiven Verhältnis.

Ein weiteres Ziel ist, dass wir unserem Sekretariat mit unseren Angestellten, die tolle Arbeit leisten, auch die nötige Anerkennung zeigen. Danke an Euch alle!

Privat möchte ich mehr Zeit auf dem Motorrad verbringen – und meine Söhne ins Erwachsenensein begleiten.

### ***Schlusswort***

Ein grosses Anliegen ist mir, dass wir die Augen vor Neuerungen nicht verschliessen, sondern Chancen nutzen, neue Wege zu gehen und innovativ zu werden. Es ist nicht immer einfach, anzunehmen und gewohnte Pfade zu verlassen. **Aber neue Wege bringen neue Ziele. Die Augen öffnen wie auf Reisen, Entdeckergeist wecken, Mut haben vorwärts zugehen. Und zu unserem SFV stehen!**